

Text: Peter Strauch

Melodie und

Flöte

1. Hell strahlt die Son - ist er -
2. Trü - - be und schwer Al - - ken da -
3. Ob ich Gott füh für sei - ne

1 Vö - gel, sie sin - gen so fröh-lich nach der Nacht.
s - phalt scheint so schwarz und die grau-en Ne-bel ziehn.
der fehlt mir der Mut und die Kraft in mir er-schlafft:

Licht leuch-tet auf und durch-flu - tet die Welt, die Na -
Ich sin - ge laut von der Son - ne des Herrn, die trotz
Gott ist bei mir, auch wenn ich ihn nicht seh, wenn die